

(Mobile pdf) Die Rolle Internationaler Unternehmen in Entwicklungsländern. Ausbeuter oder Entwicklungshelfer? (German Edition)

Die Rolle Internationaler Unternehmen in Entwicklungsländern. Ausbeuter oder Entwicklungshelfer? (German Edition)

Johannes Hartmann

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*

Johannes Hartmann

**Die Rolle Internationaler Unternehmen in
Entwicklungsländern. Ausbeuter oder
Entwicklungshelfer?**

Studienarbeit



DOWNLOAD



READ ONLINE

#4281505 in eBooks 2003-11-28 2003-11-29 File Name: B007GY07B0 | File size: 32.Mb

Johannes Hartmann : Die Rolle Internationaler Unternehmen in Entwicklungsländern. Ausbeuter oder Entwicklungshelfer? (German Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Rolle Internationaler Unternehmen in Entwicklungsländern. Ausbeuter oder Entwicklungshelfer? (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2002 im Fachbereich VWL - Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Note: 1,0, Hochschule Mainz (Wirtschaftswissenschaften), Veranstaltung: Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Sprache: Deutsch, Abstract: 1.1 Thema "Die Rolle Internationaler Unternehmen in Entwicklungsländern. Ausbeuter oder Entwicklungshelfer?" 1.2 Louml;sung Die Analyse ist auf Internationale Unternehmen (IU) der Industrielauml;nder begrenzt, die als Arbeitgeber in Entwicklungsländern auftreten. Folglich ist die Wirkung von Auslauml;ndischen Direktinvestitionen (ADI) auf die Entwicklung der Ziellauml;nder3 Gegenstand dieser Arbeit. IU treten in verschiedener Weise und mit unterschiedlichen Absichten in die Entwicklungsmauml;rkte ein, zudem bieten die aufnehmenden Lauml;nder vouml;llig ungleiche Voraussetzungen. Alle genannten Variablen beeinflussen die Rolle IU in Entwicklungsländern. Um eine mouml;glichst homogene Gruppe von IU untersuchen zu kouml;nnen, ist die Analyse auf sogenannte effizienzsuchende4 Investitionen begrenzt. Rohstoffsuchende- und marktsuchende-Investitionen bleiben aus;igen vor.5 Dabei werden Aspekte der Markteintrittsformen: MA und Greenfield Investment beruuml;cksichtigt. 6 Wenn gleich in der Literatur keine Einigung uuml;ber die eigentliche Bedeutung des Begriffs "Entwicklung" herrscht, so wird er doch hauml;ufig als direkt korrespondierend mit dem Begriff "Wachstum" verstanden.7 Ausgehend von dieser Annahme soll zunauuml;chst auf die Relation zwischen ADI und Wirtschaftswachstum eingegangen werden. Die Wirkung von ADI auf das Wachstum hauml;ngt aber nicht nur isoliert von der Wirtschaftsleistung der Auslandsinvestition ab. Vielmehr kouml;nnen durch die Aktivitauml;t der ADI komplexe Impulse auf Zahlungsbilanz, Technologie sowie Markt- und Wettbewerbsstruktur des Empfauml;ngerlandes ausgehen, die wiederum das nachhaltige Wirtschaftswachstum determinieren. Deshalb wird der Einfluss von IU auf die genannten Aspekte einzeln analysiert. [...]2 Siehe: Anhang I - Definitionen zu Begriffen des Titels, S. 163 Ziellauml;nder = Empfauml;ngerlauml;nder = Entwicklungsländer = Dritte Welt4 Der Ausdruck "Effizienz" bezieht sich dabei i. d. R. auf Kostenvorteile aus dem Produktionsfaktor Arbeit.5 Siehe: Nunnenkamp, Peter: Kieler Diskussionsbeitrauml;ge, Foreign direct investments in developing countries. Kiel 2001, S. 96 MA = Mergers Acquisitions = Fusionen und Uuml;bernahmen, Greenfield Investment = Neuaufbau7 Entgegen der dargestellten Auffassung vertritt bspw. Wolfgang Sachs den Ansatz, dass jeder Versuch, Entwicklung normativ zu definieren, die Funktion impliziere, "alle Gesellschaften auf eine von den Entwicklungsländern vorgezeichnete Bahn der Geschichte zu platzieren", siehe: Hein, Wolfgang: Unterentwicklung - Krise der Peripherie, Obladen 1998, S. 148.